



Frankfurt am Main 15. - 20.4.2012

Light + Building 2012 / Leuchte mit 10-Jahresvollgarantie / Gegendarstellung der "de"

Die weltgrößte Messe für Licht und Gebäudetechnik, die Light+Building 2012 hat mit rund 196.000 Besuchern und 2.352 Ausstellern aus 50 Ländern neue Rekorde und Zeichen gesetzt!



Das Bewusstsein für eine energieeffiziente und hochwertigere Beleuchtung wird durch die LED-Technik geschärft. Der Trend für ineffiziente und billige Systeme ist bei der Beleuchtung dadurch überholt.

Im Büro- und im Wohnbereich ist die LED nicht zuletzt durch ihre Variabilität weiter auf dem Vormarsch. Bei der Installation von Lumenpaketen in der Industrie- und Gewerbebeleuchtung es gibt effizientere, beständigere und kostengünstigere Alternativen.

Langlebigkeit wird für die Beleuchtung zunehmend zum Qualitätsmerkmal. LED-Produkte geben 50.000 Betriebsstunden als neuen Maßstab an, obwohl gute Leuchtstofflampen mit VVG-B1/A2-Technik, mit elektronischen Startern und Spannungsstabilisierung betrieben, diese Lebensdauer schon seit langem erreicht haben.

Neue, auch an unserem Stand vorgestellte Produkte, die für einen deutschen Großkonzern entwickelt wurden, bieten erstmalig eine volle 10-Jahresgarantie auf die komplette Leuchte, mit Lampe und Vorschaltgerät an. Dies setzt ganz neue und bislang unerreichte Maßstäbe.

Am Rande der Messe war die Gelegenheit, Kontakte mit der Fachpresse zu pflegen. Auch hier werden die unterschiedlichen Ansätze zur Verbesserung des Wirkungsgrades und zur Optimierung der Lebenszyklen in der Beleuchtung erkannt. Daher wird man uns Raum zur Darstellung einräumen.

Die Redaktionsleitung der "de" hat zu unserem offenen Leserbrief vom 10. April (Siegeszug der VVG auch nach 2017) eine Gegendarstellung in der kommenden Ausgabe angekündigt, womit ein sachlich falscher und ungeprüft erschienener Beitrag zum Fortbestand von VVG-Technik nach 2017 richtig gestellt werden wird.